



Peter Selg

Alexander Schmorell. 1917 – 1943

Der Idealismus der «Weißen Rose»
und das geistige Russland

132 Seiten, 19 Abb.,
Broschur

20,- Euro / 24,- CHF

ISBN 978-3-905919-55-4

Alexander Schmorell (1917 – 1943) stammte aus Orenburg in Russland, wo er in seinem zweiten Lebensjahr, in den Notjahren der Revolution, seine Mutter verlor, um bald danach mit seinem Vater nach Deutschland zu fliehen. Er bewahrte sich lebenslang eine innige Beziehung zu seiner russischen Heimat, die in den Jahren des Zweiten Weltkriegs, inmitten des deutschen Faschismus, noch an Intensität gewann. Zusammen mit seinem Freund Hans Scholl begann er im Juni 1942 mit der Niederschrift und der Verbreitung der Flugblätter der «Weißen Rose», die ihn schließlich das Leben kosteten. Seinen Freundeskreis – darunter Hans und Sophie Scholl, Christoph Probst, Willi Graf und Traute Lafrenz – brachte Alexander Schmorell mit der Sprache, Seelenkraft und Geistigkeit Russlands in Berührung, die er, trotz allen Entstellungen des Bolschewismus, als zukünftig erlebte.